

Reinickendorfer Ring 6 \* 49324 Melle

### Lernentwicklungsbericht 8. Jahrgang

#### **Max Mustermann**

geboren am 01.01.2000 in Melle

Klasse: 8b

Schuljahr: 2020 / 2021

1. Halbjahr

Klassenlehrerteam:

### Lernentwicklungsbericht im Fach Deutsch



<sup>für</sup> Max Mustermann Kla	sse: 8b (1. Halbjahr)	Fachlehrkraft <sup>1</sup>
-----------------------------------	-----------------------	----------------------------

en	1: Bewerbungen schreiben
hem	2: Materialgestützte Texte schreiben
-	3: Grammatik

Aufgrund deiner erbrachten Leistungen wirst du dem Erweiterungskursniveau zugeordnet.

	e e e e e e e e e e e e e e e e e e e	se	üe	te	ne			
	Lesen: Umgang mit Texten und Medien							
	Du untersuchst Textformen u.a. im Bezug auf ihre Intention.	х						
	Schreiben							
Arbeitsverhalten Kompetenzen	Deine Sätze sind durch Konjunktionen verbunden, abwechslungsreich formuliert, verständlich und angemessen.		х					
	Du zeigst ein ordentliches Schriftbild und achtest auf Sauberkeit.	х						
compe	Du verfasst ein Bewerbungsschreiben nach formalen und inhaltlichen Vorgaben.		х					
¥	Du wendest eingeführte Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung an.			х				
	Du verfasst verschiedene Textsorten und stützt sie durch Materialien.							
	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen							
	Deine Texte folgen den Regeln der Grammatik.			х				
nalten	Du arbeitest konzentriert und selbstständig.		х					
erhalt	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.			x				
Arbeitsverhalt	Du erledigst deine Aufgaben zuverlässig.		х					
	Du führst deine Mappen und Materialien sorgfältig.			х				
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht							
	Lieber Max,							
Jen	in diesem Schuljahr geht es endlich in das erste Schulpraktikum und mit der Vorbereitung kann man kaum früh genug anfangen. Daru intensiv mit Bewerbungsanschreiben beschäftigt. Aufbau und Formulierungen, wie stellen wir unsere Stärken und Interessen am best wir Anschreiben untersucht, korrigiert und selber formuliert. Denk daran, die Grundlagen dafür gelegentlich zu wiederholen, damit du aund Bewerbungen in den nächsten Jahren vorbereitet bist.	en dar'	? Daz	u hab	oen			
Bemerkungen	Was beim Vorstellungsgespräch gilt, galt auch in unserer Lektüre, die uns ab Oktober begleitet hat: Kleider machen Leute. Gemeinsam begleiteten wir Wenzel Strapinski auf seiner Reise, die ihn zum Grafen werden und alle täuschen lässt. Wir beschäftigten uns mit der Frage der Schuld, Charakterzügen und inneren Monologen, um diesen anspruchsvollen Text zu durchschauen. Auch das ausdrucksvolle, sinnentnehmende Vorlesen war dabei eine Herausforderung, die es zu meistern galt.  In den Kompetenzüberprüfungen hast du überwiegend auf dem erweiterten Niveau gearbeitet.							
	Übungen zur Rechtschreibung, zu Textverarbeitungsprogrammen und der Wörterbucharbeit habe uns durch das ganze erste Halbjahr Schrift und Rechtschreibung weiter zu verbessern, besuchst du regelmäßig den Deutsch-Förderunterricht bei Frau XY.	· begle	itet. L	Im de	ine			
	In diesem Halbjahr hast du teilweise überzeugend mitgearbeitet. Wenn du dich auf den Unterricht konzentrierst zeigst du, dass du dich	n inhal	tlich r	nit de	n			

### Lernentwicklungsbericht im Fach Englisch



_	1: NYC				
Themen	2: The Midwest				
Ė	3: The Northeast				
	Aufgrund deiner erbrachten Leistungen wirst du dem Grundkursniveau zugeordnet.				
		se	üe	te	n
	Hör- / Hör - Sehverstehen				
	Du entnimmst Äußerungen und Hörtexten bzw. Videos/Filmen zu den genannten Themen, wichtige Informationen, wenn deutlich gesprochen wird. Du verstehst die Aufforderungen und Fragen des Unterrichts in der Zielsprache.			х	
	Leseverstehen	d q			
	Du liest und verstehst kurze, einfache Texte in alltagsbezogener Sprache zu den genannten Themen, die einen häufig verwendeten Grundwortschatz haben.	x			
en	Schreiben				
Kompetenzen	Du verfasst kurze, einfache Beschreibungen, Berichte und kreative Texte zu den genannten Themen. Du verwendest dabei verschiedene Zeitformen.		х		
	Sprachmittlung				
	In ausgewählten Kommunikationssituationen zu den genannten Themen, gelingt es dir, gesprochene oder geschriebene Informationen sinngemäß in die Fremdsprache (Englisch) oder in deine Muttersprache zu übertragen. Dabei formulierst du sprachlich angemessen, inhaltlich korrekt und in eigenen Worten.			х	
	Sprechen				
	Du nimmst an einfachen, routinemäßigen Gesprächssituationen teil und tauschst dich dabei Informationen aus. Du nimmst am Unterrichtsgespräch in der Zielsprache teil. Du äußerst dich in kurzen, einfach strukturierten Sätzen, benutzt Wendungen zu den genannten Themen und äußerst deine Vorlieben und Abneigungen.	x			
_	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.		х		
eitsverhalten	Du erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.		х		
beitsve	Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.			х	
Arb	Du kannst selbständig arbeiten.		х		
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht				
	Lieber Max,				

dass die Kenntnisse in Wortschatz und in der Grammatik aufeinander aufbauen und du den bestmöglichen

eigenen Wissenslücken erreichen kannst.

man eine Sprache sprechen!

Spracherwerb nur durch regelmäßiges häusliches Wiederholen des Gelernten und durch das Erkennen und Aufarbeiten der

Deine mündliche Beteiligung ist leider eher zurückhaltend. Traue dir hier ruhig mehr zu! Leider hast du dich aber auch oft ablenken lassen und einige Aufgaben nicht sorgfältig bearbeitet. Lerne regelmäßiger die Vokabel, denn nur mit Worten kann

## Lernentwicklungsbericht im Fach Mathematik



für	Max Mustermann Klasse: 8b (1. Halbjahr) Fachlehrkraft:				
_	1: gleich, gleicher, Gleichung				
Themen	2: Glück und Zufall				
F	3: Außergewöhnliche Wohnhäuser: Prismen				
	Aufgrund deiner erbrachten Leistungen wirst du dem Erweiterungskursniveau zugeordnet.				
		se	üe	te	ne
	Daten und Zufall				
Ę	Du bestimmst die Wahrscheinlichkeit von Ereignissen und interpretierst die Ergebnisse von Zufallsexperimenten.	x			
tenze	Du berechnest die Wahrscheinlichkeit von Zufallsexperimenten mit Hilfe des Baumdiagramms.		x		
Kompetenzen	Zahlen und Operationen	10	517). (E)		
	Du löst Gleichungen durch Äquivalenzumformungen.		x		
	Du beschreibst Sachprobleme mithilfe mathematischer Gleichungen.			x	
	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.			x	
alten	Du erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.		x		
Arbeitsverhalten	Du führst dein Regelheft sorgfältig.		x		
Arbei	Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.	х			
	Du kannst selbständig arbeiten.		х		
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht				
	Lieber Max,				
Bemerkungen	im Thema "Gleich - gleicher - Gleichung" hast du zunächst gelernt, welche Umformungen du verwenden kann Gleichungen zu lösen. Anschließend ging es weiter mit "Glück und Zufall". Du hast gelernt, Zufallsversuche du auszuwerten sowie Wahrscheinlichkeiten mit Hilfe des Baumdiagramms zu berechnen. Außerdem hast du dic Halbjahr mit dem Thema "Flach - flacher - Flächen" auseinandergesetzt und dabei größtenteils selbstständig Flächeninhaltsformeln verschiedener Figuren hergeleitet.  In den Kompetenzüberprüfungen hast du größtenteils recht ordentliche Ergebnisse erzielt (68 % der Gesamtp erreicht). Dabei hast du mehrheitlich Aufgaben auf E-Kurs-Niveau bearbeitet.  Ich freue mich schon darauf, deine weiteren Fortschritte zu beobachten und dich dabei zu begleiten!	urchz h in d	ufüh diese		bnı

## Lernentwicklungsbericht im Fach Naturwissenschaften



für	Max Mustermann Klasse: 8b (1. Halbjahr) Fachlehrkraft:				
nen	1: Verteilung elektrischer Energie				
Themen	2: Mobilität				
		se	üe	te	ne
	Erkenntnisgewinnung	The second			
ızen	Du verwendest geeignete Modellvorstellungen im Kontext von Elektrizität.	х			
Kompetenzen	Du beschreibst elektrische Größen, berechnest diese und baust Messgeräte in einen Stromkreis ein.		x		
Ko	Fachwissen				
	Du nennst Anziehung bzw. Abstoßung als Wirkung von Kräften zwischen geladenen Körpern.		x		
.en	Du arbeitest konzentriert und selbstständig.		x		
Arbeitsverhalten	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.			х	
rbeits	Du erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.	х			
Ā	Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.		x		
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht				
Bemerkungen	Lieber Max,  die Thematik in diesem Halbjahr war der Strom bei uns zu Hause. In dieser Reihe haben wir geklärt, warum u Haare zu Berge stehen, wenn wir einen Pullover ausziehen. Hierzu haben wir mit Luftballons verschiedene Ve durchgeführt. Des Weiteren haben wir uns angeschaut, was die Buchstaben auf elektrischen Geräten zu bede in diesem Zusammenhang über den sicheren Umgang mit Strom gesprochen. Auch die Berechnung von Strot elektrischer Spannung haben wir thematisiert. Zum Abschluss dieses Themenfeldes haben wir eine "Stromspartierbei hast du individuell und kreativ deine eigenen Ideen gesammelt und sie in Form eines äußerst gelunge präsentiert.	ersuch euten mstär arflye	h habe ke ur r" ers	en ur nd stellt	nd

#### Lernentwicklungsbericht im Fach Gesellschaftslehre



X

für	Max Mustermann	Klasse: 8b (1. Halbjahr)	Fachlehrkraft:		4		
nen	1: Kleider machen Leute: Bloß (nicht) auffallen!?						
Themen	2: -						
				se	üe	te	ne
zen	Du stellst Fertigungsprozesse von Kleidung im Wand	el der Zeit dar.			x		
Kompetenzen	Du analysierst die Funktion von Kleidung als Ausdruc	k von Persönlichkeit bzw. von (un-) gewollte	er Zugehörigkeit.			х	
Коп	Du nimmst zu sozialen und wirtschaftlichen Probleme	en im Zusammenhang mit Kleidung Stellung		х			
en	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.						x
rhalten	Du erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.				х		

Diese Fähigkeiten hast du:

Du kannst selbständig arbeiten.

se = sicher erreicht te = teilweise erreicht

Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.

üe = überwiegend erreicht ne = noch nicht erreicht

Lieber Max,

unser erstes Thema in diesem Halbjahr hatte den Titel "Kleidung". In diesem Bereich haben wir uns die verschiedenen Funktionen der Kleidung angeschaut. Eine Funktion der Kleidung ist ein Ausdruck der Persönlichkeit und Zugehörigkeit. Natürlich kann die Kleidung auch zum Schutz getragen werden. Sei es zum Schutz vor Kälte oder als Sicherheitsschutz bei verschiedenen Berufen. Auch der wirtschaftliche Aspekt wurde in diesem Kontext thematisiert. Zum Abschluss der Reihe hast du kritisch Stellung bezogen, welche Probleme durch Kleidung in dem wirtschaftlichen und sozialen Bereichen entstehen können.

Du solltest daran arbeiten, dich aktiver am Unterricht zu beteiligen.

Bemerkungen

### Lernentwicklungsbericht im Fach Arbeit / Wirtschaft / Technik



für	Max Mustermann Klasse: 8b (	1. Halbjahr)	Fachlehrkraft:			
nen	1: Berufswünsche entdecken, Bewerbungen schreiben					
Themen	2: Betriebliche Grundfunktionen kennen					
				se	üe	te ne
	Erkenntnisse gewinnen			00	uo	10 110
len (	Du erstellst einen Lebenslauf für deine Bewerbung.			x		
Kompetenzen	Du kennst Grundfunktionen von Unternehmen.				х	
Kom	Fachwissen erlangen		· 产产 / 100			
	Du kennst und nutzt Informationsquellen zur Berufswahl.			x		
alten	Du arbeitest konzentriert und selbstständig.			х		
Arbeitsverhalten	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.				х	
Arbeit	Du führst deine Materialien sorgfältig.				х	
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegen: te = teilweise erreicht ne = noch nicht e					
Bemerkungen	die Schule hat unter anderem den Zweck, Dich auf ein eige achten Klasse mit einem Praktikum im zweiten Halbjahr. Zu Zusammenarbeit mit Deutsch und FLZ, erarbeitet, wie eine dem Lebenslauf. Außerdem ging es darum, welche Berufsfe Dich findest. Dies hast Du dir weitgehend selbständig mit de Zur Vorbereitung für die Berufswelt gehört auch, die grundle Deshalb haben wir uns anschließend mit dem erweiterten V betrieblichen Grundfunktionen auseinandergesetzt.  Du zeigst während des Unterrichts oft ein tolles Arbeitsverh aber nicht immer auf den wesentlichen Inhalt. Das lenkt dar Schulhalbjahr, dass du deine WPL-Aufgaben regelmäßiger	r Vorbereitung auf das gute Bewerbung auss elder Dich interessiere em AZUBIYO-Heft era egenden Prozesse und virtschaftskreislauf, Au alten. Weiter so! Leide in besonders deine Mi	s Praktikum haben wir in A ieht. In AWT lag der Schw n und wie Du einen passe rbeitet. d Mechanismen der Wirtsc ufgaben und Zielen von Un er konzentrierst du dich im	WT, in verpunk enden E chaft zu terneh	t dab Beruf keni men Jnter	pei auf für nen. und

#### Lernentwicklungsbericht im Fach Kunst



für Max Mustermann Klasse: 8b (1. Halbjahr) Fachlehrkraft:

men	1: Figurative Plastik - Kunst modelliert Menschen
The	2: -

		se	üe	te	ne
_	Du entwickelst und gestaltest eine figurative Plastik, verwendest dabei körper- und raumbildende Gestaltungsmittel.		x		
tenzei	Du untersuchst und analysierst in Ansätzen bildsprachliche Mittel von Plastiken und leitest deren Wirkungen ab.	х			
Kompetenzen	Du wendest Körperproportionen zeichnerisch und bildnerisch an und nutzt sie für die Umsetzung eigener Absichten.		х		
×	Du unterscheidest die Arbeitsprozesse in der Bildhauerei und beschreibst sie in Ansätzen.			х	
	Du arbeitest selbstständig.		х		
alten	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht und erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.		х		
Arbeitsverhalten	Du führst deine Mappe und/oder dein Portfolio sorgfältig.				х
Arbei	Du gehst mit den Materialien sorgsam um und hinterlässt einen ordentlichen Arbeitsplatz.			х	
	Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.			х	
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht				

Lieber Max.

Bemerkungen

das erste Halbjahr stand ganz im Zeichen der Bildhauerei. Du hast die Gattungen dreidimensionaler Kunstwerke unterscheiden gelernt und bist in Ansätzen in der Lage ein solches Kunstwerk zu analysieren. Neben den notwendigen theoretischen Grundlagen der Bildhauerei konntest du aber auch im Rahmen eines kleinen Werkstattprojektes fachpraktische Erfahrungen sammeln: Skulptur (einen Torso aus Seife schnitzen), Plastik (eine kleine Figur aus Ton modellieren) und Objektkunst (aus allerlei Fundstücken ein figürliches Objekt herstellen).

Du hast den Künstler Auguste Rodin und sein Mahnmal / Denkmal "Die Bürger von Calais" kennengelernt. Anschließend waren wieder dein Ideenreichtum und deine Fingerfertigkeit gefordert: Aus Draht und Gips entstand eine proportionsgerechte Figur, die sich mit ihrer Pose mitteilte - "Nonverbale Kommunikation". Du hast deine originelle Plastik leider noch zu wenig durchdachte Plastik in einer kurzen Präsentation reflektiert.

Bereite dich bitte intensiver auf eine KÜ vor. Dazu gehört auch, dass du dein Portfolioheft sorgfältiger führen musst - es ist dein Nachschlagewerk und Lernhelfer!

### Lernentwicklungsbericht im Fach Sport



für	Max Mustermann	Klasse: 8b (1. Halbiahr)	Fachlehrkraft:

men	1: Laufen, Springen, Werfen
The	2: Spielen

		se	üe	te	ne				
Kompetenzen	Laufen, Springen, Werfen								
	Du läufst ausdauernd in individuell angepasstem Tempo.	x							
	Du benennst wesentliche Voraussetzungen für einen funktionierenden Sprint und wendest diese in der Durchführung an.		х						
	Du läufst in Sprinttechnik eine festgelegte Strecke in höchstem Tempo.	х							
Arbeitsverhalten	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.		x						
	Du hast deine Sportkleidung immer vollständig dabei.		х						
	Du hältst dich an die Gesprächsregeln und zeigst angemessenes Verhalten im Sportunterricht.	х							
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht	•							

Lieber Max,

obwohl wir nicht bei den Olympischen Spielen sind, stand der Sportunterricht zunächst unter dem olympischen Motto "höher, schneller, weiter". Zum einen hast du verschiedene Übungsformen zum ausdauernden Laufen kennen gelernt und bist dabei eine längere Zeit in individuell angepasstem Tempo gelaufen. Zum anderen hast du unterschiedliche Hochsprungtechniken erprobt und bist dabei technisch sauber möglichst hoch gesprungen. Dieses ist dir hervorragend gelungen - weiter so!

Hoch hinaus ging es anschließend auch beim Basketball. Nach einigen Übungen zum Dribbeln, Passen und Fangen standen Korbwurf-Wettbewerbe sowie viele Spiele auf dem Kleinfeld an. Dieser zweite Themenkomplex umfasste somit vor allem die Anwendung sportspielspezifischer Techniken sowie Taktiken. Du hast ein ausgezeichnetes Ballgefühl und immer ein Auge für deinen Mitspieler.

Nun freue ich mich schon auf den Sportunterricht des zweiten Halbjahres mit dir!

Bemerkungen

# Lernentwicklungsbericht im Fach Religion



für Max Mustermann Klasse: 8b (1. Halbjahr) Fachlehrkraft:

Themen	1: Reformation: Kirchentrennung verstehen
	2: -

		se	üe	te	ne				
	Dialogkompetenz								
Kompetenzen	Du führst einen respektvollen Dialog mit Vertretern der Konfessionen.		х						
	Urteilskompetenz								
	Du erläuterst, worum es Martin Luther bei der "Reformation" im Kern ging und was das für das Selbstverständnis von Menschen bedeuten kann.			х					
	Wahrnehmungs- und Darstellungskompetenz								
	Du benennst Gründe für die Kirchenspaltung.		х						
	Du berichtest aus dem Leben des Reformators Martin Luther.	х							
	Du beschreibst Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten der Konfessionen.		х						
Arbeitsverhalten	Du beteiligst dich aktiv am Unterricht.	х							
	Du erledigst deine Aufgaben rechtzeitig.		х						
	Du führst deine Mappe sorgfältig.		х						
	Du hast deine Materialien immer vollständig und geordnet vorliegen.	х							
	Du kannst selbständig arbeiten.		х						
	Diese Fähigkeiten hast du: se = sicher erreicht üe = überwiegend erreicht te = teilweise erreicht ne = noch nicht erreicht								
Bemerkungen	Lieber Max,  der 31.Oktober ist nun schon das zweite Jahr ein offizieller Feiertag in Niedersachsen- aber nicht wegen Hallo denken. Du hast dieses Halbjahr erfahren, dass an diesem Datum der Reformationstag gefeiert wird, an dem a Veränderungen der Kirche unter anderem durch Martin Luther erinnert wird. Du hast dich mit der Kirchengescl Mittelalter befasst und die Ängste der Menschen im Mittelalter und den Ablasshandel kennengelernt. Der Refo Luther, der durch seine Bibelstudien den Glauben an einen gnädigen Gott nachvollziehbar erläutert hat, stand Mittelpunkt. Du weißt jetzt, warum es im Christentum die katholische und die evangelische Kirche gibt und wel Gemeinsamkeiten und Unterschiede diese beiden Konfessionen haben.  Durch deine konstruktiven Beiträge hast du sehr viel zum Unterricht beigetragen. Du hast dich stets an Diskus und hast deinen Standpunkt klar verdeutlicht.  Folgendes Zitat, das Luther zugeschrieben wird, soll dich in Zukunft begleiten "Wenn ich wüsste, dass morgen unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen!"	an die nichte rmat dara che sione	e im or M ufhir	artin im eteili	1				